

Regierungsratsbeschluss

RRB Nr.: 719/2019
Datum RR-Sitzung: 26. Juni 2019
Direktion: Staatskanzlei / Finanzdirektion
Geschäftsnummer: 2016.KAIO.14155
Klassifizierung: nicht klassifiziert

Strategie Digitale Verwaltung des Kantons Bern

1. Der Regierungsrat genehmigt die Strategie Digitale Verwaltung des Kantons Bern.
2. Er stellt fest, dass im Rahmen der mit RRB-Nr. 682/2019 vom 26. Juni 2019 beschlossenen Erhöhung des Soll-Stellenbestands neue Stellen in der Staatskanzlei im Umfang von 1.5 Vollzeitstellenäquivalenten (FTE) zu Gunsten der Geschäftsstelle Digitale Verwaltung geschaffen wurden.
3. Für die Dauer der Legislatur 2019-2022 setzt der Regierungsrat folgende Delegation Digitale Verwaltung (gemäss Ziff. 8.1.2 der Strategie) ein:
 - Staatsschreiber (Leitung)
 - Finanzdirektorin
 - Justiz-, Gemeinde- und KirchendirektorinSekretariat: Staatskanzlei
4. An den Sitzungen des «Kontaktgremiums Digitalisierung Kanton-Gemeinden» (KDKG) nehmen in der Regel die Mitglieder der Regierungsdelegation Digitale Verwaltung sowie themenabhängig weitere Regierungsmitglieder teil.
5. Die Staatskanzlei (federführend) und die Finanzdirektion werden mit der Umsetzung der Strategie beauftragt. Die Umsetzung erfolgt in Zusammenarbeit mit den anderen Direktionen und den Gemeinden. Die Direktionen bleiben zuständig für die Befassung des Regierungsrats mit Digitalisierungsprojekten aus ihrem Aufgabenbereich, in Abstimmung mit der Strategie und deren Umsetzungsplanung.
6. Gestützt auf Artikel 52 Absatz 1 des Gesetzes vom 4. Juni 2013 über den Grossen Rat (Grossratsgesetz, GRG) beantragt der Regierungsrat dem Grossen Rat, von der Strategie Kenntnis zu nehmen.
7. Die eGovernment-Strategie des Kantons Bern vom 16. Juni 2002 (RRB 2392/2002) wird aufgehoben.



Im Namen des Regierungsrates
Der Staatsschreiber
Auer



Beilage

- Strategie Digitale Verwaltung des Kantons Bern 2019–2022

Verteiler

- Grosser Rat
- Alle Direktionen
- Staatskanzlei